

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 88 (1994)
Heft: 3

Vereinsnachrichten: Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt	Seite
Amselfeld – Manfred Züfle	69
Die Diffamierung des Ursprungs – Von den schmerzlichen Beziehungen zwischen Christentum, Judentum und kanaänischer Religion – Silvia Schroer/Othmar Keel	71
Die Kurden im 20. Jahrhundert – Ein geteiltes Volk als Spielball politischer Interessen im Schnittpunkt dreier Kulturen – Marguerite Reut	79
Südafrika – Wandlungen – Hoffnungen – Leni Altwegg	86
Die DDR gehört zur deutschen Geschichte – Carl Ordnung	90
Brief aus dem Nationalrat: Umverteilung von unten nach oben – Ursula Leemann	92
Zeichen der Zeit: Zur Diskussion um das Wirtschaftskonzept der SPS – Willy Spieler	94
Diskussion:	
Befremden über Hans Küngs Reaktion auf Ina Praetorius' Kritik am «Projekt Weltethos» – Brigitt Hüni Ammann	98
Aus unseren Vereinigungen:	
«An welchen Gott können wir glauben?» – Ferienkurs 1993 der Religiös-sozialistischen Vereinigung – Irène Häberle/Willy Spieler	98
Hinweise auf Bücher:	
Hans Ulrich Jost: Die reaktionäre Avantgarde – Willy Spieler	100

Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Nummer

Dr. Manfred Züfle, Goldackerweg 13, 8047 Zürich

PD Dr. Silvia Schroer, Zwysigstrasse 2, 6006 Luzern

Prof. Dr. Othmar Keel, Biblisches Institut der Universität Freiburg, 1, rue de l'Hôpital, 1700 Fribourg

Dr. Marguerite Reut, Kramgasse 28, 3011 Bern

Pfr. Leni Altwegg, Leimbachstrasse 26, 8134 Adliswil

Carl Ordnung, Trelleborger Strasse 50, D-13189 Berlin

Dr. Ursula Leemann, Vollikerstrasse 31, 8133 Esslingen

Brigitt Hüni Ammann, Zentralstrasse 3, 8610 Uster

Dr. Irène Häberle, Michaelskreuzstrasse 1, 6037 Root

Neue Wege – Beiträge zu Christentum und Sozialismus – Organ der Religiös-sozialistischen Vereinigung der Deutschschweiz

Redaktion: Willy Spieler, Zürichstrasse 152, 8700 Küsnacht, Telefon und Telefax 01 910 58 44.

Redaktionskommission: Paul Gmünder, Yvonne Haerberli, Al Imfeld, Rosmarie Kurz, Samuel Maurer, Dr. Ina Praetorius, Pfr. Hans-Adam Ritter, Ursula Vock, Dr. Manfred Züfle.

Administration: Dr. Irène Häberle, Michaelskreuzstrasse 1, 6037 Root, Tel. 041 91 11 19.

Werbung: Dr. Ferdinand Troxler, Erlenweg 9, 3095 Spiegel.

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat. Abonnementspreis im Inland und Ausland, einschliesslich Zustellgebühr, für ein Jahr Fr. 53.–, ermässigten Abonnementspreis für Nichtverdienende Fr. 40.–, Solidaritätsabonnement Fr. 80.–. Bezugspreis für Einzelhefte Fr. 5.–.

Postcheckkonto 80-8608-4 Zürich, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege». Bankverbindung: Luzerner Kantonbank, Clearing-Nr. 778, Konto 01-10-151002-02. Für Deutschland: Bezirkssparkasse Graben-Neudorf, Bankleitzahl 66051326, SKto. Neue Wege, Nr. 18021642.

Satz und Druck: Genossenschaft WIDERDRUCK, Postfach, 3000 Bern 11, Tel. 031 41 42 27.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege»

trägt und betreut die Zeitschrift.

Beitrittserklärung an die Administration der Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.–.
